

Golffreund und **RA Holger Grauel** hat mir diese Info zukommen lassen:

„DGV neue Richtlinie ab 2022 für den Versicherungsschutz

Anbei die Mail seitens des DGV vom 11.11.2021 für Sie zur Info:

Zum 1. Januar 2022 ändern sich die Bedingungen des vom DGV organisierten Haftpflichtschutzes für Golfspieler. Ab 2022 ist nicht mehr jeder Aktive automatisch und bedingungslos haftpflichtversichert, der auf einer Anlage in Deutschland Golf spielt. Zukünftig wird zumindest eine Registrierung mit einem Opt-In notwendig, die jeder individuell durchführen muss, wenn er einen Versicherungsschutz wünscht. Bislang gab es für jeden Golfspieler auf deutschen Golfplätzen eine vom DGV abgeschlossene Golfer-Haftpflichtversicherung, die für Schäden zum Beispiel durch abirrende Golfbälle, mit einer Selbstbeteiligung von jeweils 1.000 Euro, aufkam. Diesen Automatismus wird es ab der Saison 2022 so nicht mehr geben. Nachdem sich Schadenssummen und -häufigkeit in den letzten Jahren sehr stark nach oben entwickelt haben, wollte der bisherige Versicherer den Vertrag in gleicher Form nicht verlängern. Eine Fortsetzung wäre nur mit einer weit höheren Versicherungsprämie bei gleichzeitig reduzierter Leistung möglich gewesen. Nach intensiver Diskussion haben sich Vorstand und Präsidium gegen eine Verlängerung des bestehenden Vertrags entschieden.

Aus diesem Grund gibt es ab der kommenden Saison mit Jahresbeginn 2022 ein neues Versicherungsmodell für Golfer. Automatisch versichert sind dann weiterhin Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schnuppergolfer und Probemitglieder. Alle anderen haben zukünftig die Möglichkeit, sich unentgeltlich zu versichern und das sogar mit verbessertem Leistungsumfang (halbierter Selbstbehalt). Um sich diesem Gruppenrahmenversicherungsvertrag des DGV (DGV-GolfProtect) anzuschließen, ist ab sofort eine Registrierung beim Versicherungspartner des DGV, der Hanse Merkur, mit einer damit verbundenen Erlaubnis einer persönlichen Ansprache durch den DGV-Partner (Opt-In), verbunden. Alternativ dazu kann man sich dem neuen Haftpflichtschutz des DGV (DGV-GolfProtect) auch zum vergleichsweise sehr günstigen Preis von 12 Euro pro Jahr anschließen. Alle Einzelheiten zur neuen DGV-GolfProtect gibt es ab der nächsten Woche, also ab KW 45, auch online unter www.golf.de/Versicherung. Dort ist auch der unmittelbare Versicherungsbeitritt mit wenigen Klicks möglich. Zugleich stehen Ihnen als Golfclub bereits heute im DGV-Serviceportal im Bereich Recht & Versicherungen tiefergehende Informationen auch zu anderen Versicherungsfragen zur Verfügung. Liebe Mitglieder, zu der neuen Richtlinie DGV Versicherungsschutz 2022 werden wir Ihnen weitere Details im Dezember zukommen lassen.“

Mein Kommentar:

Fast jeder hat eine private Haftpflichtversicherung. Dort sollte man sich erkundigen, ob das Golfspielrisiko bereits mit abgedeckt ist. Das ist leider bei den Versicherungen unterschiedlich geregelt.

Wolfgang Schnitzlein